

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz



Am Parkplatz Pennricher Park

Foto: Archiv Verwaltung

Ausgabe Juni 2015



Compitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf

Informationen der
Verwaltung 3

Nachrichten aus
Gompitz 4

Nachrichten aus
Altfranken 8

Nachrichten aus
Mobschatz 11

Termine und
Veranstaltungen 17

Kirchennachrichten 21

Heimatseite 25

Anzeige

Verwaltungsstelle Gompitz/Altfranken

Sitz und Sprechzeiten:
 Altrossener Str. 46a, 01156 Dresden
 Tel. Gompitz: 0351 4139232, Tel. Altfranken: 0351 5006218
 Fax: 0351 4139236
 E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de
 Mo. und Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
 Di. und Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:
 Altrossener Str. 46a, 01156 Dresden
 Tel.: 0351 5006220, Fax: 0351 4139236
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Mo., Di., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
 Do. 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:
 Am Tummelgrund 7b, 01156 Dresden
 Tel.: 0351 4538631, Fax: 0351 4538633
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Di. 14:00 - 18:00 Uhr

- Einwohnermeldeamt, Wohngeld/Soziales

Sitz und Sprechzeiten: Verwaltungsstelle Cossebaude,
 Tel.: 0351 4887935, 0351 4887936
 Di. und Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

- Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Tel.: 0351 4887934

Annahme von Grünschnitt

- auf dem Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altrossener Str. 46: ganzjährig freitags: 13:00 - 14:00 Uhr
 1. April - 31. Oktober montags: 16:00 - 18:00 Uhr
 - auf dem Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm: 1. März - 30. November jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat: 09:00 - 11:00 Uhr
- Gebühren:**
- bis zu 1 cbm -> jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm
 - mehr als 1 cbm -> jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm

Abfallsortung im Juni

	Restabfall	Gelber Sack	Bioabfall	Städtische Blaue Tonne
Altfranken	14-täglich** am: 10./24. aller 4 Wochen** am: 24. oder 10.	05./19.	02./ 16./09./ 23./ 30.	11./25.
Alt-Leuteritz	11./25.	03./17.		12./26.
Brabschütz	11./25.	11./25.		12./26.
Gompitz	04./18.	11./25.		11./25.
Merbitz	11./25.	05./19.		12./26.
Mobschatz	11./25.	05./19.		12./26.
Ockerwitz	11./25.	05./19.		11./25.
Pennrich	04./18.	11./25.		11./25. (außer Zum Schmiedeberg***)
Podemus	11./25.	05./19.	03./ 10./	12./26.
Rennersdorf	04./18.	11./25.	17./	12./26.
Roitzsch	11./25.	05./19.	24.	11./25.
Steinbach	04./18.	11./25.		11./25.
Unkersdorf	04./18.	11./25.		11./25.
Zöllmen	04./18.	11./25.		11./25.

- * Verschiebung wegen Feiertag
- ** Auskunft zum Abfuhrhythmus im Themenstadtplan unter www.dresden.de bzw. am Abfall-Info-Telefon unter 0351 4889633
- *** Zum Schmiedeberg am: **01./08./15./22./29.**

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den Ortschaften Gompitz und Mobschatz	Becker Umweltdienste GmbH, Tel.: 0351 644000
Restabfall und Bioabfall in der Ortschaft Altfranken	Stadtreinigung Dresden GmbH, Tel.: 0351 4455116
Gelber Sack in allen Ortschaften	Stratmann Entsorgung GmbH, Tel.: 0351 885950
Städtische Blaue Tonne in allen Ortschaften	Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 563214789

Die nächste Ausgabe erscheint am
Samstag, dem 27. Juni 2015
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Mittwoch, der 17. Juni 2015

Behördenrufnummer: Tel.: 115

Polizei: Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst: Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahle-Teich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: 0351 41408-0

Bürgerpolizist Herr Peter,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,

Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Di., 15 - 17 Uhr

Störungsmeldungen:

Öffentliche Beleuchtung

RB Zentrale Technische Dienstleistungen, Tel.: 0351 4881555

Erdgas

DREWAG NETZ GmbH, Tel.: 0351 205853333

Strom

DREWAG NETZ GmbH, Tel.: 0351 205858686

Wasser

DREWAG NETZ GmbH, Tel.: 0351 205852222

Abwasser

Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: 0351 8400866

Telefon

Dt. Telekom AG, Tel.: 0800 3302000 oder: www.telekom.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 0351 19292
 Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche, Auskunft über diensthabende Praxen im Rahmen des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, Allgemeinärztliche-/Kinderärztliche-/Chirurgische-/Augenärztliche-/HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis, Telefonische Beratungen

Giftnotruf: Tel.: 0361 730730

Apothekennotdienst: Tel.: 0351 11500

Arztpaxis Dr. med. Ina Funke: Tel.: 0351 4116914,

OT Pennrich, Podemuser Str. 15

Zahnarztpraxis Ariane Forker und Eric Forker:

Tel.: 0351 4116509, OT Pennrich, Oskar-Maune-Str. 2

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Marlies Kuntze:

Tel.: 035204 394966, OT Unkersdorf, Teichweg 12

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Elisabeth Pönisch und Dr. med. dent. Roman Pönisch:

Tel.: 0351 4129323, OT Altfanken, Otto-Harzer-Str. 30

Praxis f. Sport-Physiotherapie und Osteopathie Uta Sanner: Tel.: 0351 4275311, OT Ockerwitz, Ockerwitzer Ring 22

Psychologische Praxis Dr. Dipl.-Psych. Petrica Seidl:

Tel.: 0351 4223802, OT Ockerwitz, Zschonerblick 11

Privatpraxis Orthopädie u. Sportmedizin Dr. med. Axel Klein: Tel.: 0351 41774599, OT Pennrich, Oskar-Maune-Str. 6

Tierarztpraxis H. Bothe: Tel.: 0351 4178972, 0173 9417381, OT Pennrich, Altnossener Str. 48

Deutsche Postfiliale

- im Blumengeschäft D. Geißler, OT Gompitz, Kesselsdorfer Str. 326, 01156 Dresden, Tel.: 0351 4116672

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08:00 - 18:30 Uhr
 Fr. 08:00 - 19:00 Uhr
 Sa. 08:00 - 17:00 Uhr

- im Lebensmittelgeschäft S. Paul, OT Mobschatz, Elbhangstr. 10, 01156 Dresden, Tel.: 0351 4537506

Öffnungszeiten: Mo. 15:00 - 17:00 Uhr
 Di. - Fr. 08:30 - 13:00 Uhr
 u. 14:30 - 18:00 Uhr
 Sa. 07:00 - 11:00 Uhr

Informationsblatt der Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Auflage: 3250 Stück

Herausgeber: Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, Elster,

An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil / Beilagen:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtpian

www.wittich.de/agb/herzberg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortschaft Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Einzelexemplare sind gegen Kostensternung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelägen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

AMTSBLÄTTER BEILÄGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILÄGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILÄGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILÄGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 73) 5 61 72 27

Ihr Medienberater

Jens Böhme

berät Sie gern.

(03 51) 2 67 31 56

jens.boehme@wittich-herzberg.de

www.wittich.de



Aus dem Dresdner Amtsblatt

veröffentlicht in der Ausgabe 18/2015 vom 30.04.2015:

- **Benutzungsordnung der Städtischen Bibliotheken Dresden**, vom 16. April 2015

veröffentlicht in der Ausgabe 21/2015 vom 21.05.2015:

- **Bodensonderungsverfahren „Ockerwitzer Dorfstraße“, Gemeindeteil Ockerwitz** - Offenlage des Sonderungsbescheides gemäß § 9 Abs. 2 Bodensonderungsgesetz

Die vollständigen Texte sind im Dresdner Amtsblatt nachzulesen.

Anzeigen

Ferienzeit ist Reisezeit...

... Zeit an wichtige Dinge zu denken für einen guten Start in den wohlverdienten Urlaub

Prüfen Sie Ihre **Reisedokumente** auf Gültigkeit und beachten Sie die Einreisebestimmungen der Länder.

Bei der Beantragung von Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass sind mitzubringen: **Geburts- oder Eheurkunde im Original**, je ein aktuelles biometrisches **Lichtbild** im Format 35 x 45 mm (Frontalbild - kein Halbprofil) und der **bisherige Personalausweis/Reisepass**.

Der Ausweis ist bei Beantragung zu bezahlen. Bitte beachten Sie, dass zwingend eine persönliche Vorsprache zur Beantragung notwendig ist. Für die Beantragung von Personaldokumenten für Minderjährige muss mindestens ein Sorgeberechtigter gemeinsam mit dem Kind vorsprechen.

Gebührenübersicht:

Personalausweis

für Personen vor Vollendung des 24. Lebensjahres 22,80 Euro

für Personen ab Vollendung des 24. Lebensjahres 28,80 Euro

Reisepass

für Personen vor Vollendung des 24. Lebensjahres 37,50 Euro

für Personen ab Vollendung des 24. Lebensjahres 59,00 Euro

Kinderreisepass

Aktualisierung/Verlängerung 6,00 Euro

Neubeantragung 13,00 Euro

Die Beantragung kann in allen Bürgerbüros der Stadt Dresden erfolgen. Die nächstgelegenen Stellen sind:

- Einwohnermeldeamt Cossebaude, Dresdner Straße 3, 01156 Dresden, Tel.: 0351 4887935 und 4887936, geöffnet Dienstag und Donnerstag von **8 - 12** und **14 - 18** Uhr sowie Freitag von **8 - 12 Uhr**
- Bürgerbüro Cotta, Lübecker Str. 121, 01157 Dresden, Tel.: 0351 4885690, geöffnet: Montag von **8 - 16** Uhr, Dienstag und Donnerstag von **8 - 18** Uhr sowie Mittwoch und Freitag von **8 - 14 Uhr**

In dringenden Fällen steht auch das Zentrale Bürgerbüro Altstadt, Theaterstr. 11, 01067 Dresden, Tel.: 0351 4886070 zu den erweiterten Öffnungszeiten zur Verfügung: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von **8 - 20 Uhr**, Mittwoch von **8 - 14 Uhr** sowie Sonnabend von **8 - 13 Uhr**.

Für eine individuelle **reisemedizinische Beratung und Reiseimpfungen** können Sie sich an die Impfstelle des Gesundheitsamtes Dresden, Bautzner Str. 125, 01099 Dresden wenden. Impfsprechstunde ist am Dienstag **9 - 11 Uhr** und **14 - 17 Uhr**, Donnerstag **14 - 17 Uhr**, Montag-, Donnerstag- und Freitag-vormittags nach Vereinbarung. Zur Beratung sind die Krankenkassenkarte und alle verfügbaren Impfdokumente (Impfausweis, Impfbescheinigungen) mitzubringen.

Die von der Sächsischen Impfkommission (SIKO) empfohlenen Impfungen für Sachsen, einschließlich Hepatitis A- und B-Impfung, werden für gesetzlich Versicherte in der Regel von den Krankenkassen übernommen. Reiseschutzimpfungen (Cholera, Hepatitis A und B (für privat Versicherte), Japanische Enzephalitis, Meningokokken, Tollwut, Typhus) können nur gegen eine Gebühr (in Barzahlung) angeboten werden. Über die Gebühren informieren Sie sich bitte vorher bei der Impfstelle unter Tel.: 0351 4888231. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.dresden.de/impfen.

01.05.2015 bis 03.05.2015

140 Jahre Feuerwehrwesen in Pennrich 70 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Gompitz und der 50. Geburtstag unseres Oldis

... das musste gefeiert werden!

Nach reichlich zwei Jahren Vorbereitungszeit war es am 01.05.2015 so weit, für das große Doppeljubiläum unserer Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Gompitz. Nach einer anstrengenden Aufbauwoche mit Regen und sogar Schnee am Dienstag wurden wir für unsere vielen Mühen am ersten Festtag mit strahlendem Sonnenschein belohnt.

Wie jeden **1. Mai** waren die Wettkämpfe der sechs Feuerwehren des Dresdner Westens sowie das Fußballturnier der Auftakt eines großartigen Wochenendes. Auch dieses Mal ging der begehrte Wanderpokal der Freiwilligen Feuerwehr an die Gorbitzer Kameraden, welche wieder nur ein paar Sekunden schneller waren als unsere Gompitzer. Den dritten Platz belegte Cossebaude.



Erstmals wurde im Gemeindesaal eine interessante Ausstellung über 140 Jahre Feuerwehrwesen in Pennrich und 70 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gompitz präsentiert. Dank Hartmut Bartusch und Harald Worms erhielt man nicht nur einen historischen Überblick über die Wehr mit Gebäuden, Fahrzeugen und Persönlichkeiten, sondern hatte auch die typische Feuerwehrkleidung der jeweiligen Epoche und Einsatzausstattung zum Anfassen. Parallel wurde das vom Team unseres Kindergartens „Gompitzer Spatzennest“ organisierte und von den Eltern mit Kuchen ausgestattete Ausstellungscafé sehr gut besucht.



Am Abend des ersten Festtages war es dann so weit und die von unseren Kameradinnen und Kameraden lang ersehnte Fahne wurde vom Unkersdorfer Pfarrer Christian Bernhardt gesegnet. Nach einer bewegenden Rede über den Sinn dieser Fahne, als Symbol der Verbundenheit und des Vertrauens aller Feuerwehrleute für einander in Not und Gefahr einzustehen, segnete er nicht nur die Fahne, sondern alle anwesenden Kameraden und Festgäste. Mit großem Stolz erfüllte es Ortsvorsteher Gerhard Ofschanka den Feuerwehrmännern und -frauen des aktiven Dienstes, der Ehren- und Altersabteilung sowie der Jugendfeuerwehr seinen Dank auszusprechen, denn sie schreiben sich nicht nur Gemeinnützigkeit und ehrenamtlichen Dienst an der Allgemeinheit auf diese Fahne, sondern bringen sich oftmals für andere selbst in Gefahr. Umso mehr galten auch die Festreden von Staatsminister Markus Ulbig und Bürgermeister Detlef Sittel an diesem Abend allen Männern, Frauen und den Jugendlichen, die sich dem Dienst in der Feuerwehr verschrieben haben - höchste Anerkennung und Dank dafür! Im Anschluss wurden durch den Leitenden Stadtdirektor Andreas Rümpel Auszeichnungen und Ehrungen verliehen. Wehrleiter Mirko Göhler fasste die 140-jährige Geschichte der Feuerwehr in Gompitz kurz zusammen und lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Freiwilliger Feuerwehr und Berufsfeuerwehr Dresden. Die anwesenden Gastwehren und der Stadtfeuerwehrverband gratulierten und übergaben Geschenke, als Zeichen der Verbundenheit. Alsdann ging man zum gemütlichen Teil des Festtages über, mit musikalischer Begleitung durch das Dresdner Feuerwehrblasorchester BO112.

Der **2. Mai** stand ganz im Zeichen der Jugendfeuerwehr und als Familientag mit Sport und Spiel.



Den Auftakt machten diesmal unsere Jüngsten, mit dem Setzen des Jahrgangsbäumes 2014. Unsere Jugendfeuerwehr zeigte wieder ihr ganzes Können und bereits erworbenes Wissen bei Wettkämpfen und Schauübungen. Detlef Schnabel vom Heimatverein führte am Vormittag alle Wanderfreunde auf eine eigens für unser Jubiläum geplante Rundwanderung zu den alten Spritzenhäusern von Gompitz, Pennrich, Zöllmen und Unkersdorf. Einen großen Dank auch an die Teams um Frau Seppelt und Frau Preiß sowie den Eltern aus der 74. Grundschule, welche unseren zweiten Festtag mit umfangreichen Spielangeboten, Kinderschminken, Bastelstraße und Kuchenbasar im Ausstellungscafé bereicherten. Die Kinder der Ortschaft staunten am Samstag nicht nur über die schönen Hühner und Tauben, sondern auch über die „eierlegenden“ Kaninchen des Geflügelzuchtverein Elbtal 1903 e. V. Manches Kind wusste nicht, ob es erst mit unserem Oldi oder Karussell fahren, Eis oder Zuckerwatte essen, der Hundestaffel zuschauen oder bei Frau Losse Pony reiten sollte. Unsere aktiven Kameraden führten zwei Schauübungen der technischen Hilfe an bereitgestellten Autos der Firma Auto & Co. Kesselsdorf durch. Sie demonstrierten eindrucksvoll wie schnell und professionell eingeklemmte Personen im Ernstfall gerettet werden.



Alle Größeren konnten ihre Zielsicherheit beim diesjährigen Vogelschießen des Schützenvereins unter Beweis stellen. Zum Schützenkönig wurde Steffen Irmer aus Unkersdorf gekrönt. Zum Abschied des großartigen Kinderprogramms konnte jedes Kind noch einen bunten Feuerwehrballon, mit seinem Namen versehen, in den Himmel fliegen lassen und so unsere friedliche und herzliche Feststimmung in die Welt senden.



Für das Highlight an diesem Abend sorgten jedoch die Kameraden selbst. Im Theaterstück nach dem bekannten Kinderbuch „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ haben sich Kay, Mirko, Dennis, Tom, Marc, Frank und Steffen für das begeisterte Publikum buchstäblich nicht nur nackig gemacht, sondern sind auch „fast“ ins kalte Wasser gesprungen, um einen ver(w)irrten Fußgänger aus dem Teich zu retten. Auch haben sie eines von Bodo Kühnes geliebten Wollschweinen gerettet und bei Oma Eierschecke, „Rosi aus'm Zwölferblock“, das Feuer gelöscht. Für die Aufregung und das Lampenfieber wurde ihnen vom Publikum mit einem tosenden Beifall und Standing Ovations gedankt. Der Abend klang gesellig und fröhlich bei der folgenden Disco aus.



Am **3. Mai**, dem Historie- und Heimattag, wurden wir, wie an den Tagen zuvor, mit viel Sonnenschein und den ersten Neugierigen begrüßt. Am Gerätehaus fühlte man sich bereits vormittags in die verschiedenen Feuerwehrepochen zurückversetzt, als die Pferdekutschen mit alter Handspritze, die historischen Feuerwehrfahrzeuge Garant, Robur sowie aktuelle Einsatzfahrzeuge, Einsatzkräfte in historischer Kleidung und das Poisentaler Blasorchester zum Fahrzeugkorso aufbrachen. Auch die neuen Einwohner der Ortschaft sollten nun geweckt werden, um sich im feierlichen Rahmen das Nachbarrecht in Gelde zu erkaufen und so in die Nachbarschaft aufgenommen zu werden. Nach Anstich des ersteigerten Fasses konnten sich alteingesessene und neue Einwohner kennen lernen und bei Blasmusik gemütlich den Sonntagvormittag verbringen. Malvine von Gompitz persönlich überreichte die Urkunden und beglückwünschte die „neuen“ Nachbarn. Ein besonderer Dank gilt hier Frau Fehrmann und Frau Schmidt vom Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V., Ortsgruppe Gompitz für die wunderschöne Modenschau mit historischer Kleidung aus vielen Epochen. Der umfangreiche Fundus wurde mit viel Liebe bis ins kleinste Detail zusammengestellt, war wunderbar aufeinander abgestimmt und wurde exzellent durch die vielen Models vorgestellt.

Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern der beteiligten Vereine, den Kameradinnen und Kameraden der Ortswehren, besonders Cossebaude und Ockerwitz, außerdem bei der Ortschaft Gompitz und allen Sponsoren und Spendern bedanken. Bei der Ausstattung des Festes wurden wir unterstützt durch folgende Firmen: Spedition Hanitzsch, Auto-Strehle, Gartenbau Bunk, Gärtnerei Rost, Bauernhof Kühne, LKS Heymann, Graphiti Werbung. Ohne eure tolle Unterstützung wäre die Durchführung eines solchen Festes nicht möglich gewesen. Hier auch ein besonderer Dank an unsere zahlreichen Gäste, die uns über alle drei Tage einen großen Ansturm bescherten.

Haben Ihnen die Festtage gefallen?
Wollen Sie uns und unsere Feuerwehr unterstützen?
Dann melden Sie sich gern bei uns! **www.feuerwehr-gompitz.de**

Einige letzte Festschriften können noch im Getränkefachmarkt Kick-In (Gompitzer Höhe) oder in der Verwaltungsstelle Gompitz (Altnosener Str. 46a) erworben werden.

Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Compitz e. V., Dana Götz

Fotos: STF Gompitz/Andreas Küppers



Ortschaftsratssitzung Gompitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, **1. Juni 2015** um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46 a statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen.

74. GRUNDSCHULE

Ockerwitzer Allee 128 01156 Dresden

Tel: 0351 / 4116775

Fax: 0351 / 4117206

Homepage: www.74grundschule-gompitz.de

eMail: Dresden-74.GS@t-online.de



Alles Gute zum Kindertag

Anlässlich des Kindertages am 01.06.2015 überraschen wir unsere Schüler mit einer großen Flughafenführung und anschließendem Besuch des Playports.

Wir wünschen auch allen anderen Kindern unserer Ortschaften einen wunderschönen Kindertag!

Im Juni freuen wir uns schon sehr auf den Kuchenbasar der Klasse 1 am 12.06.2015. Unsere Hortkinder nutzen mit viel Freude und Spaß den neugestalteten Rundweg mit ihren Inlinern, Skate- und Longboards oder Cityrollern. Sobald die Tage wieder wärmer werden, können die Kinder dann auch wieder verstärkt in der Matschanlage und im Sand spielen.



Am 29.06.2015 starten dann alle Klassen unserer Schule in die Jugendherberge nach Altenberg. Dort werden wir dann an 3 Tagen das Bergbaumuseum, die Sommerrodelbahn, die Galgenteiche und vieles mehr erkunden.

Wir wünschen allen einen wunderschönen Monat Juni!

Das Team der 74. GS

Achtung liebe Schulanfänger ... die Zuckertüten an unserem Zuckertütenbaum werden immer größer. Wir freuen uns schon sehr auf euch!

Anzeige



Unser „Kneipp-Tag“ am 8. Mai 2015 war für alle Kinder ein erfahrungs- und erlebnisreicher Tag. Mit neuen Naturbestimmungsbüchern ging es am Vormittag auf Entdeckungstour in den Zschoner Grund. In diesem Zusammenhang eröffneten die Krippenkinde ihren neuen Spiel- und Sinnesgarten, welchen wir zum „Tag der offenen Tür“ am Nachmittag präsentieren konnten. Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei allen Beteiligten für die aktive Unterstützung bedanken!

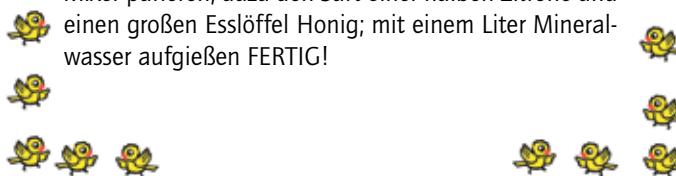
In diesem Jahr feiern wir unseren Kindertag mit einem Indianerfest. Alle Kinder sind an diesem Tag eingeladen, mit Kostüm und Freude die vielfältigen Angebote rund um das Thema Indianer zu nutzen.

Wussten Sie schon ...

Wer sagt, dass Indianer nichts Süßes essen?

Rezept für Indianer-Krafttrunk:

3 Äpfel klein schneiden, Kerngehäuse entfernen, im Mixer pürieren, dazu den Saft einer halben Zitrone und einen großen Esslöffel Honig; mit einem Liter Mineralwasser aufgießen FERTIG!



Anzeige

Sonnabend

6. Juni 2015

14:30 Eröffnung des Feuerwehr- und Kinderfestes mit *HANDWERKERSTRASSE*, Darstellungen zum präventiven Brandschutz im Haushalt, *FEUERWEHR ZUM ANFASSEN*, sowie Spiel und Spaß für Groß und Klein

19:00 *LAMPIONUMZUG* mit Begleitung der Feuerwehr und anschließendem Knüppelkuchen backen

20:00 Tanz und Unterhaltung

20:30 *SUCHT DER BAUER WAS FÜR'S NESTE...*

Sonntag

7. Juni 2015

09:00 Wettkampf der umliegenden Feuerwehren mit anschließender Schauübung der *JUGENDFEUERWEHR GOMPITZ*

10:30 Konzert des *BANDONIUM ORCHESTERS*

12:00 gemütlicher Ausklang des Festwochenendes bei deftiger *SOLJANKA*

präsentiert und gestaltet von:

Freiwillige Feuerwehr OCKERWITZ

Freunde der FFW OCKERWITZ e. V.

Rückblick und Vorausschau

Ein sehr gut organisiertes Fest, zahlreiche Besucher und herrliches Wetter – all dies passte dieses Jahr beim großen Feuerwehrfest wunderbar zusammen.

Der Heimatverein war mit vier Veranstaltungen beteiligt. Am 1. Mai kämpften die Fußballer wieder um den **Pokal der Ortschaft Gompitz**. Nach anfänglichen Rutschpartien im ersten Spiel war der Platz wieder sehr gut bespielbar und es gab ein schönes Turnier mit fünf Mannschaften. Alle Ergebnisse sind auf unserer Internetseite zu finden.

In den Samstag starteten wir mit der **Pflanzung des Jahrgangsbäumes**.

Dabei erhielten die 27 Kinder des Jahrgangs 2014 gemeinsam eine Bergulme. Fast alle Familien waren gekommen, um den gemeinsamen Baum zu pflanzen und zu begießen. Gegossen werden kann er natürlich auch weiterhin, damit er gut anwächst und gedeiht.

Wenn alle Daten beisammen sind, können dann auch die Urkunden gefertigt und die Tafel mit den Namen von Katharina, Manuel, Elena, Til, Lotta, Paul, Mira, Felix Pietje, Tine, Justin, Alexia, Nino, Hanna, Jake William, Gerda, Erik Alexander, Lea Clara, Edward,

Melia, Jan Felix, Lona, Émile, Jessica, Anastasia-Ilana, Julia, Liese Kira und Leni Mathilde angebracht werden.

Die dritte Veranstaltung fand wenig später mit der **Rundwanderung** zu den alten Spritzenhäusern statt. In einer kleinen aber gemütlichen und lustigen Truppe zogen wir von Pennrich über Zöllmen bis Unkersdorf und erhielten von Herbert Sobe und Lothar Krahn einen kleinen geschichtlichen Abriss. Vielen Dank an euch dafür.

Am Sonntagvormittag war es dann so weit und der Anstich des Bierfasses zum zweiten **Nachbarschaftsbier** der Neuzeit wurde durch Paul Ziegenbalg vorgenommen. Insgesamt „beantragten“ 38 Familien, Paare oder Einzelpersonen die Aufnahme in die Gemeinschaft und wurden feierlich darin aufgenommen.

Weitere Berichte, Resultate und einige Bilder zum Festwochenende finden Sie wie immer auf unserer Internetseite www.ortschaft-gompitz.de.



Mike Heinrich, Pennrich
Vorsitzender Heimatverein Gompitz e. V.

Aktion „Sauberes Altfranken“

Am 18.04.2015 fand unsere Aktion „Sauberes Altfranken“ statt. Hier ein paar Impressionen. Im Vordergrund standen die Abfallbeseitigung im gesamten Ortsgebiet sowie die Reinigung der Parkwege. Die Vorher-Nachher-Bilder zeigen, dass die freiwilligen Helfer sehr engagiert zur Sache gegangen sind. Nach getaner Arbeit fand im Ortschaftszentrum noch eine Zusammenkunft aller Helfer statt. Auf diese Weise lernten sich auch Altfrankener kennen, die nicht unmittelbare Nachbarn sind. Ich möchte hier nochmals allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, vor allem aber auch den mithelfenden Kindern meinen herzlichen Dank aussprechen. Diese Aktion war ein Anfang und ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr noch mehr Bürger begrüßen können, die sich für die Sauberkeit ihres Wohnortes einsetzen.

Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze


Vorher
Nachher
Vorher
Nachher
Nachher
Nachher



Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

am 18.04.2015 fand unsere erste Aktion „Sauberes Altfranken“ statt. Von dem Resultat können Sie sich anhand der veröffentlichten Bilder in dieser Ausgabe überzeugen.

In der Mai-Sitzung des Ortschaftsrates stand u. a. auch die Fortschreibung des Fachplanes der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege auf der Tagesordnung. Die stellvertretende Leiterin des Eigenbetriebes, Frau Grohmann, stellte den Fachplan vor. Die Festlegung der Bedarfszahlen an Plätzen in o. g. Einrichtungen erfolgt durch Sichtung der statistischen Zahlen der Kinder in den jeweiligen Altersgruppen sowie der Nachfrageermittlung bei den Eltern. Für Dresden ergibt sich folgendes Bild hinsichtlich der Nachfrage: für unter 3-Jährige 57 %, 3 - 7 Jährige 99 %, Hortkinder 94 %. Damit werden im gesamten Stadtgebiet 2015/2016 1700 neue Plätze erforderlich. Gesamtstädtisch liegt hier eine Deckung vor, wobei einzelne Stadtgebiete unversorgt sind. Ab 2016 werden weitere 1300 Plätze nötig, die gegenwärtig noch nicht abgesichert sind. Weiterhin arbeitet der Eigenbetrieb daran, sich dem vom Gesetzgeber geforderten Betreuungsschlüssel anzunähern. Dieser beträgt für Kinderkrippen 1 : 5 und für Kindergärten 1 : 12.

Im zweiten Teil der Vorstellung hat Herr von Consbruch über den Stand der Planung für den Kindergarten Altfranken informiert. Der Baubeginn wird im Herbst dieses Jahres sein. Nach der Aberntung der Felder kann mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden. Die Eröffnung ist nach wie vor für den Monat März 2017 geplant.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze*

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Unsere nächste Sitzung findet statt am **Montag, dem 08.06.2015, 19:30 Uhr im Ortschaftszentrum, Otto-Harzer-Str. 2b.**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 11.05.2015

**Beschlussempfehlung zur Vorlage V0296/15
Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2015/2016**
Zustimmung

**Beschluss zur Vorlage V-AF0019/15
Straßenreinigungsgebührensatzung (SRGS) 2016**

Der Ortschaftsrat sieht auf der Basis der übergebenen Liste der öffentlich gereinigten Straßen keine weiteren Neuauflnahmen als erforderlich an.

Anzeigen

Anzeigen

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

ich habe das Gefühl, dass die Zeit zwischen den Ausgaben der Ortsnachrichten immer kürzer wird. Kaum dass ich meinen Leitartikel geschrieben habe, unser „Blättel“ erschienen ist, ist schon der nächste Beitrag fällig. Ist wirklich schon wieder ein Monat um?

Nun ist Ende Mai und das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft hatte die Fertigstellung des Spielplatzes Rennersdorf versprochen. Das Wetter hätte ja eine Erledigung zugelassen. Zu Recht beschweren sich Bürgerinnen und Bürger von Rennersdorf. Durch die Haushaltsperrre im Oktober 2014 und die Freigabe des Haushaltes im März 2015 konnten die entsprechenden Firmen erst danach beauftragt werden. So hoffen wir, dass dieses Projekt bis Ende Juni fertiggestellt sein wird. Der Volksmund sagt: „Was lange währt, wird gut“. Hoffentlich trifft wenigstens das auf den Spielplatz Rennersdorf zu.

Es gab wieder Beschwerden betreffs Informationen über Baumaßnahmen auf der Merbitzer Straße und in Rennersdorf. Der ausführende Baubetrieb hat die Pflicht, 3 Tage vor Beginn die Anlieger über die Maßnahme und damit verbundene Einschränkungen zu informieren. Was aber, wenn ein Bürger ausgerechnet in diesem Zeitraum Baumaßnahmen an seinem eigenen Haus geplant hat, alles mit der ausführenden Firma abgesprochen und eingeplant hat und sich zum Zeitpunkt der Information über eine Straßensperrung im Urlaub befindet und kurz vor Beginn seiner Baumaßnahme zurück kommt? Da ist natürlich der Ärger groß.

Von der Kollegin der Straßenverkehrsbehörde gibt es die Auskunft, man könne im Themenstadtplan der Landeshauptstadt nachsehen, welche aktuellen Sperrungen bestehen und welche geplant sind. Ich sitze gerade vor dem Themenstadtplan, weiß, dass in Brabschütz in Richtung „Zum Schwarm“ weiter gebaut werden soll und das nach Aussagen des Tiefbauers schon bald. Im Themenstadtplan steht noch nichts. Wir würden Sie gern in den Ortsnachrichten aktuell über Verkehrseinschränkungen in unserem Ortschaftsgebiet informieren. Leider haben wir bis zu den Erscheinungsterminen keine Informationen.

Auch Sie haben die Möglichkeit die Informationen über Baustellen, Straßensperrungen usw. im Internet unter <www.dresden.de> Deckblatt rechte Spalte: „oft gesucht“ → Verkehr → Verkehrseinschränkungen oder <www.dresden.de> linke Spalte „Service“: Stadtplan → Themenstadtplan Suchbegriff: Verkehrseinschränkungen → aktuelle sonstige Verkehrsbehinderungen und zukünftige Verkehrsbehinderungen zu nutzen.

Ich hätte Sie gern über erfreulichere Dinge informiert. Es sieht aber derzeit damit sehr sparsam aus. Bitte: Gehen Sie zur Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters. Wählen Sie die/den Richtige/n. Versprechungen machen ja alle ...

Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat Juni und einen schönen Sommeranfang!

Frank Arnold, Ortsvorsteher

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

**am Donnerstag, 11. Juni 2015, um 19:30 Uhr
im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7b**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung den aktuellen Aushängen in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz. Gäste sind herzlich eingeladen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.05.2015

Beschluss V-MB0032/15 (eschließend):

Stellungnahme zu einer Grundstücksangelegenheit im Ortsteil Merbitz, Merbitzer Ring
Berichterstatter: Ortsvorsteher

Beschluss V-MB0029/15 (eschließend):

Straßenreinigungsgebührensatzung 2016 - Stellungnahme zur Neu-aufnahme von Straßen in den öffentlichen Reinigungsplan
Berichterstatter: Ortsvorsteher

Beschluss V-MB0030/15 (eschließend):

Besetzung der Schiedsstelle Mobschatz mit einer Protokollführerin/ einem Protokollführer
Berichterstatter: Ortsvorsteher

Beschluss V-MB0031/15 (eschließend):

Ergänzung der Stellungnahme zum Landschaftsplan, speziell für das Gebiet der Ortschaft Mobschatz
Berichterstatter: Ortsvorsteher, Ortschaftsräte

weitere Tagesordnungspunkte waren:

- Öffnung von Schulsportanlagen zur freien sportlichen Nutzung
- Jährliche Berichterstattung zur Umsetzung des Straßenbaumkonzeptes
- Gesamtkonzept Radverkehr für die Landeshauptstadt Dresden - Bericht von der Zwischenpräsentation
Berichterstatter: Ortschaftsrat
- Informationen zur Umsetzung der Beschlussvorlage V0085/14 „Maßnahmenplan zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen in den Jahren 2015/2016“ - aktueller Sachstand Asyl
Berichterstatter: Ortsvorsteher
- Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz
Berichterstatter: Ortsvorsteher
- Bürgeranfragen

Anzeige

Seniorenverein Mobschatz

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte;
süße, wohlbekannte Düfte streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon, wollen balde kommen.
- Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's! Dich hab ich vernommen!"
(„Er ist's“ von Eduard Mörike)

Die Veilchen sind inzwischen schon verblüht und der Frühling hat beim Erscheinen des neuen Ortsblattes bereits seinen Höhepunkt überschritten. Trotzdem möchten wir hier nochmals an unser



Frühlingsfest

am 15. April 2015 erinnern.

42 Seniorinnen und Senioren waren unserer Einladung gefolgt und nahmen an den reich mit bunten Frühlingsblumen dekorierten und gedeckten Tischen Platz, um ein paar unterhaltsame Stunden zu genießen.

In Vertretung für die erkrankte Vorsitzende unseres Seniorenvereins Mobschatz, Frau Sieglinde Naumann, begrüßte Gabriele Hetmank alle Anwesenden und wünschte ein paar schöne, unterhaltsame Stunden.

Der Ortsvorsteher, Herr Arnold, informierte kurz über aktuelle Ereignisse und Bauvorhaben in und um Mobschatz. Danach stärkten sich alle bei Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen.

Nach dem Kaffeetrinken erfreute unsere Senioren der Alleinunterhalter Hans Huth mit Stimmungsliedern und Comedy quer durch Deutschland und Österreich. Viele sangen die Shantys und Volkslieder kräftig mit und hatten viel Spaß an der kulturellen Einlage besonders auch deshalb, weil Hans Huth ausgewählte Personen direkt ansprach.

Mit einem deftigen Abendbrot und guten Gesprächen sowie dem einen oder anderen geistigen Getränk klang das Beisammensein aus. Mehrere Teilnehmer bedankten sich bei den fleißigen Mitarbeiterinnen des Seniorenvereins für die schönen Stunden und äußerten sich positiv über den gelungenen Nachmittag.

Nicht versäumten möchten wir, uns im Namen des Seniorenvereins und aller Teilnehmer bei allen externen Helfern wie beispielsweise dem Lebensmittelgeschäft Paul aus Mobschatz, der Firma Einert & Richter aus Cossebaude für die Belieferungen sowie den Gärtnereien Liane Eyßer und Mehlig aus Mobschatz für die wunderschönen Frühlingssträuße, herzlich zu bedanken. Sie alle haben ebenso wie auch unsere fleißige Bastelgruppe wieder zu einem guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen.

*Im Namen des Seniorenvereins Mobschatz
Gabriele Hetmank*

Anzeige

Kräutergartenführung im Zschonergrundbad

Der NaturKulturBad Zschonergrund e. V. lädt zur Kräutergartenführung am



Sonntag, dem 28. Juni von 15 bis 18 Uhr

ins Bad ein.

Unser Schau-Kräutergarten erblüht von Jahr zu Jahr immer artenreicher. Daneben bietet die Sinnes-Spielwiese den Kindern ein selbstständiges Erkunden der heimischen Tierwelt. Seit diesem Jahr wecken nun auch eine „Schau-Kabine“ und zwei „Museums-Kabinen“ in den denkmalgeschützten Umkleidehäuschen ihre Erinnerungen an alte Zeiten.



Foto: NaturKulturBad Zschonergrund e. V.

Wir freuen uns auf Sie!

NaturKulturBad Zschonergrund e. V.
Merbitzer Straße 61, 01157 Dresden
www.zschonergrundbad.com

Anzeigen

Die Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V. lädt ein



Die einzige linkselbische Weinbaugemeinschaft im Raum Dresden lädt Sie im Monat Juni zu zwei Veranstaltungsterminen in die Weinberge von Cossebaude und Merbitz ganz herzlich ein. Wir haben ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt, das Sie mit dem Wein, dem Weinbau und vielen kulturhistorischen Ereignissen vertraut macht.



Foto: Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz

Wir wünschen Ihnen bei unseren Veranstaltungen einen schönen Aufenthalt.

Ihre Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz

Tag des offenen Weinbergs in Cossebaude am Sonntag, dem 7. Juni 2015

Winzer der Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V. begrüßen Wein- und Wanderfreunde an diesem Tag von 10:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr in ihrem Weinberg. Die Winzer informieren Sie über die Weinbautradition in Cossebaude und den linkselbischen Seitentälern sowie über den heutigen Weinbau und beantworten gern Ihre Fragen. In gemütlicher Runde können Sie verschiedene Lagenweine sowie Weine der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen probieren und vom Alltag ausspannen.

Wo finden Sie uns?

- Familie Franke Bischof-Benno-Weg 19
(an der Liebenecke; Tel.: 0351 4540555)
- Familie Heinke Weinbergstraße 40
(Tel.: 0351 4521943)
- Familie Kiehle Talstraße 66 (Tel.: 0351 4539880)

Wanderung durch die Merbitzer Weinberge am Sonnabend, dem 20. Juni 2015

Treffpunkt ist das Hotel „Merbitzer Hof“ in Merbitz, um 15:00 Uhr. Nach kurzem Fußmarsch gelangen Sie zu den historischen Weinbergen, die größtenteils von Plänermauern umgeben sind. Diese Mauern wurden zum Schutz gegen Winde und auch zum Schutz vor Wild angelegt und sind für unser Anbaugebiet einmalig. Neben wissenswerten Informationen zum Sächsischen Wein, zum Weinbau in Merbitz und den linkselbischen Seitentälern können Sie verschiedene Lagenweine und Weine der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen probieren.

Hinweise: Voraussichtliche Dauer der Wanderung ca. 1 bis 1,5 Stunden; festes Schuhwerk ist auf der kleinen Wanderung unbedingt erforderlich.

Haftungsausschluss: Für Schäden, die Sie als Teilnehmer/in bei unseren Veranstaltungen erleiden, übernimmt die Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V. keine Haftung.

KITZO
ALPENSTÜBERL

Sommergeschenk

Besuchen Sie
unsere Sommerterrasse
mit unseren neuen
rustikalen Holzmöbeln!

Bei Vorlage dieses
Gutschein
erhalten Sie
bei Bestellung
von 2 Bier 0,3l
1 geschenkt!

gültig von 01.06. - 30.06.15
nicht mit anderen
Gutscheinaktionen kombinierbar

KITZO Alpenstüberl
GOMPITZER HÖHE 2
01156 DRESDEN / GOMPITZ
TELEFON: 0351 - 410 21 70
WWW.KITZO.DE

2 Bier für 1
Aktion

77. Grundschule „An den Seegärten“

Am Urnenfeld 27, 01157 Dresden, Tel.: 0351 4520087, Fax: 0351 4546416, E-Mail: info@77grundschule.de
Internet: www.77grundschule.de

>> Schule mit musisch-kreativer Prägung <<



Exkursion nach Podemus

Zwei Wochen lang haben sich die zweiten Klassen der 77. Grundschule intensiv mit dem Thema Haustiere auseinandergesetzt. Dabei haben sie zwischen Haus- und Heimtier zu unterscheiden gelernt, Rind, Schwein und Huhn als drei Vertreter ganz genau kennengelernt und erfahren, welchen Nutzen wir Menschen von diesen Tieren haben. Die artgerechte Haltung war ein weiterer Schwerpunkt, bei welchem die Kinder ihre eigenen Erfahrungen, sowie Gesehenes und Gehörtes mit einbringen konnten. Passend abschließen sollte dieses Thema eine Exkursion auf den Biobauernhof nach Podemus.



Bei herrlichem Wetter wanderten wir über Brabschütz nach Podemus, wo uns Hofhündin Nina und natürlich Frau Probst freundlich empfingen. Frau Probst führte uns zuerst durch die Maschinenhalle zu den Bienen, die uns nicht nur etwas von ihrem Honig abgeben, sondern vor allem dafür sorgen, dass viele leckere Früchte wachsen.



Fotos: 77. Grundschule

Danach besichtigten wir den Kuhstall und ließen uns alle Dinge genau erklären. Die Kühe waren leider auf der Weide, aber ihre Kälber konnten wir beim Grasen und Wiederkäuen beobachten. Leider waren auch keine Hühner zu dieser Zeit da, weil ihr Hühnerstall gebaut wurde. Dafür hatten wir mehr Zeit für die Schweine. Dort standen alle lange und schauten dem lustigen Treiben in den Außengehegen zu. Frau Probst wusste auf jede unserer Fragen eine Antwort.

Bevor wir uns auf den Heimweg machten, stärkten wir uns noch einmal und nutzten ausgiebig die tollen Spielgeräte auf dem Hof.

Corinne Döcke, Klassenleiterin 2b

Anzeigen





GRUNDSCHULE COSSEBAUDE

Cossebaude, Bahnhofstr. 5, 01156 Dresden
 Fon: 0351 4537214, Fax: 0351 4541582
 E-Mail: gs-cossebaude@t-online.de
 Internet: www.gs-cossebaude.de



Stadtmeisterschaft der Dresdner Schulen im Hallenfußball

Beim Finalturnier des 10. Schneider und Partner Cup im Fußball gewann unsere Auswahlmannschaft der Klassen 1 und 2 mit einer ausgezeichneten Leistung den Pokal. Wir setzten uns gegen sieben andere Grundschulen der Stadt Dresden durch und gewannen das Finale mit 4 : 0.

Das sind unsere Sieger:

Emma Nacke, Philip Gabriel Weishaupt, Marc Fischer, Severin Kaiser, Pascal Schickor, Antonius Jack, Edvin Grundmann, Perry Hyna, Luca Michael Vohs und Leonard Kühne.

Henry Mitzel



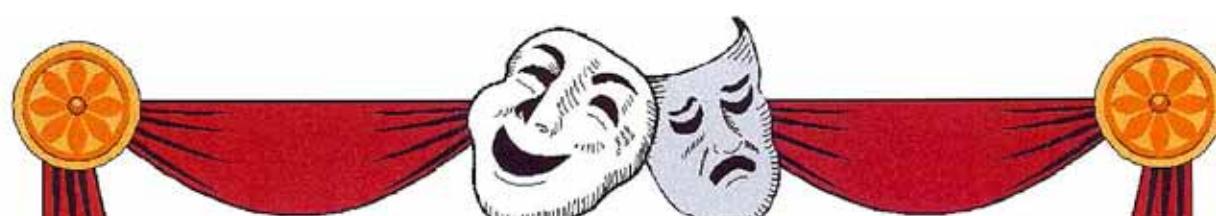
Foto: Grundschule Cossebaude

Wir starten in den Weltraum

Vom 27.05. bis 29.05.2015 drehte sich an unserer Schule alles um den Weltraum. Im Vorfeld unseres Schulprojektes sammelten die Kinder Material zum Basteln für Raketen und andere Himmelskörper. Dass die Kosmonauten gesund und fit sein müssen, wissen alle! Deshalb absolvierten die Schüler auch an diesen Tagen einen Weltraumparcours in der Turnhalle. Wissenswertes entnahmen alle aus Büchern, dem Internet und einem Film, um dann auch einen Wissenstest zu bestehen. Natürlich gehörte auch ein „Marsmännchentanz“ in unser Programm ... In einem Lied heißt es „Hast du so was schon erlebt, eine Klassenfahrt zum Mond?!“ Der krönende Höhepunkt war eine Fahrt in die Sternwarte Radebeul. Mit viel Freude und großen Erwartungen starteten die Schüler in diese Projekttage.

Klassenleiterinnen der Klassen 1a + 1b





Theatergruppe der Cossebauder Schulen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
 auch in diesem Jahr möchten die Mitglieder der Theatergruppe der Cossebauder Schulen Sie recht herzlich zu einer Benefizveranstaltung einladen.

Wir zeigen das Stück
„Die Abenteuer des Katers Miep“.

Die Aufführung findet
am Donnerstag, dem 11. Juni 2015, 19 Uhr
 In der Aula der Grundschule statt.

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns über eine Spende zugunsten des „Sonnenstrahl e. V. - Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche“.

Die Mitglieder der Theatergruppe

Aus der
Oberschule
geplaudert:
Aktuelles
Nachrichten



Oberschule
Cossebaude
Ema-Berger-Straße 1 - 01156 Dresden
Tel. 0351 4537245 - Fax 0351 4537290
E-Mail: os_cossebaude@yahoo.de
Homepage: www.ms-cossebaude.de

Wenn der Schulhof zur Festwiese wird!!

Das angenehme Wetter ließ zunächst keinen Zweifel



aufkommen, dass unser Frühlingsfest am Freitag, dem 08.05.2015, traditionell bei schönstem Wetter stattfinden kann. Der Tag ging auch blendend los, die Aufbauten begannen und frohgemut sahen alle dem

Nachmittag entgegen. Und unsere Erwartungen sollten nicht enttäuscht werden. Das Gelände der



Schule entwickelte sich wieder zu einem bunten und fröhlichen Tummelplatz für Groß und Klein. Neben sportlichen Veranstaltungen in der Turnhalle entdeckten die Besucher viel Abwechslung zwischen

Bastelständen, Tombola und Blumenbasar. Wissenslücken bei der Zahnpflege konnten geschlossen und Geschicklichkeit getestet werden. Zwei Schülerbands, die mit Live-Musik für Stimmung sorgten, gehörten ebenfalls zum bunten Bild wie die Kindereisenbahn, ein buntes Programm auf der Schülerbühne und die nicht zu übersehende Hüpfburg. Den besten Ausblick über das gesamte Gelände hatte man zweifelsfrei von der Kletterstange - nur hinauf kommen musste man allein....



Kulinarisch ist jeder auf seine Kosten gekommen, ob er nun mehr Süßes, eine klassische Bratwurst oder einen der leckeren Cocktails bevorzugte. Am Ende konnten alle wieder zufrieden und entspannt auf ein gelungenes Fest blicken, das

seine Fortsetzung auf dem Cossebauder Blütenfest fand. Die Vorfreude auf das nächste Fest schwang wohl schon ein wenig mit, als sich der Fanfarenzug vom Schulhof in Richtung Festwiese "An der alten Feuerwehr" in Bewegung setzte.

Herzlichen Dank an alle Helfer und Sponsoren, Eltern, Lehrer und Hausmeister, ohne die ein solches Spektakel nicht durchführbar wäre!

Ende gut, alles gut?

...wir wünschen es unseren „Großen“!! Zuvor wurde aber die Schulzeit zünftig am 13.05. auf dem Schulhof "offiziell" für beendet erklärt...



Unseren Absolventen wünschen wir, dass sie die begonnene Prüfungszeit für sich erfolgreich bestehen können, um gut gerüstet den nächsten Entwicklungsschritt gehen zu können! So motiviert sollte es gelingen, den laufenden und noch bevorstehenden Prüfungsanforderungen mit Zuversicht und guter Vorbereitung entgegen zu gehen. **Viel Glück und alles Gute!!**

Andreas Zieger

Fotos: Oberschule Cossebaude

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<https://anzeigen.wittich.de>

Wichtige Termine und Veranstaltungen im Juni 2015

Freiwillige Feuerwehr Dresden

Stadtteilfeuerwehr Gompitz - Aktive Abteilung

Donnerstag, 04.06.15, 19 - 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Sonntag, 07.06.15, 08:30 Uhr

Feuerwehrfest Ockerwitz

Donnerstag, 18.06.15, 19 - 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Donnerstag, 25.06.15, 19 - 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Stadtteilfeuerwehr Gompitz - Alters- und Ehrenabteilung

Donnerstag, 11.06.15, 18 - 20:00 Uhr

Revierdienst

Jugendfeuerwehr Gompitz

Dienstag, 02.06.15, 17:30 - 19 Uhr

Technische Hilfeleistung

Dienstag, 09.06.15, 17:30 - 19 Uhr

Erste Hilfe

Dienstag, 16.06.15, 17:30 - 19 Uhr

Fahrzeugkunde

Dienstag, 23.06.15, 17:30 - 19 Uhr

Löschangriff Wasserentnahme offenes Gewässer

Dienstag, 30.06.15, 17:30 - 19 Uhr

Grundreinigung der JF

Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz

Freitag, 05.06.15, 17 Uhr

Vorbereitung Feuerwehrfest

Freitag, 12.06.15, 19 Uhr

Führungsgräftettraining

Freitag, 19.06.15, 19 Uhr

Grundübung

Anstauen fließender Gewässer

Freitag, 26.06.15, 10 Uhr

Gerätehausdienst

Jugendfeuerwehr Mobschatz

(Ansprechpartner: Jana Albrecht, Tel.: 0152 07644416)

Donnerstag, 04.06.15, 17 - 19 Uhr

Sport und Spiel (Sportkleidung, Gerätehaus Mobschatz)

Donnerstag, 11.06.15, 17 - 19 Uhr

Löschangriff

(JF-Kleidung, Gerätehaus Mobschatz)

Freitag, 26.06.15 - Sonntag, 28.06.15, 17 - 19 Uhr

Zeltlager (JF-Kleidung, Gerätehaus Mobschatz)

Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins

Sächsischer Heimatschutz e. V.

Die Ortsgruppe trifft sich am **Dienstag, 02.06.15 um 19:30 Uhr** im **Gemeindezentrum Gompitz**.

Seniorenverein Gompitz e. V.

Dienstag, 02.06.15, 15 - 16 Uhr

Rhythmische Gymnastik

Mittwoch, 10.06.15, 14:30 Uhr

Vortrag „Bücherhausdienst“

Montag, 15.06.15, 14:30 - 15:30 Uhr

Heiteres Gedächtnistraining

Schiedsstelle Gompitz

Der Friedensrichter der Schiedsstelle Gompitz Herr Schmidt und seine Protokollführerin Frau Schluckwerder halten am **Dienstag, 09.06.15 um 18 Uhr** ihre Sprechstunde. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Verwaltungsstelle Gompitz unter 0351 4139232 entgegen.

Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken

Für die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Altfranken ist die Schiedsstelle Ortsamt Cotta/Bereich Gorbitz zuständig. Die Sprechstunde findet am **Dienstag, 02.06.15 von 16 - 18 Uhr** statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Ortsamtes unter 0351 4885601 entgegen.

Schiedsstelle Mobschatz

Die Schiedsstelle kann an jedem 3. Dienstag im Monat, also wieder am **16.06.15 von 18 - 19 Uhr** im Dorfklub Mobschatz aufgesucht werden.

Bücherstübchen Ockerwitz

Das Bücherstübchen im GZ Ockerwitz ist am **Donnerstag, 04.06.15 und 18.06.15 von 17 - 19 Uhr** geöffnet.

Bücherei Mobschatz

Die Bücherei im Dorfklub Mobschatz ist am **Dienstag, 16.06.15 von 17 - 18 Uhr** geöffnet.

Schützenverein Gompitz e. V.

Montag, 01.06.15

Trainingsschießen in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“)

Freitag, 05.06.15

Schießbude aufbauen

Samstag, 06.06.15 - Sonntag, 07.06.15

Schießbude besetzen zum Feuerwehrfest Ockerwitz

Montag, 15.06.15

Trainingsschießen in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“)

Freitag, 26.06.15

Allgemeines Vereinstreffen im Schützenhaus

Montag, 29.06.15

Trainingsschießen in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“)

Schützenverein Mobschatz e. V.

Sportfreunde mit Interesse am Schießsport sind zum Training gern gesehen. Der nächste Termin ist **Montag, 15.06.15** in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“). Anmeldungen sind erwünscht!

Geflügelzuchtverein Elbtal Dresden 1903 e. V.

Donnerstag, 04.06.15, 19 Uhr (bei E. Schneider)

Vortrag Zwerg Paduaner



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Blutspende
23. Juni 2015

Mobschatz
Dorfclub - Am Tummelgrund 7b
16 - 19 Uhr

Freundeskreis Heimatkunde - Oberwartha -

Rückblick zum Vortrag zum Stausee Oberwartha am 22.04.2015

Das war sicher kein Anglerlatein, was uns Herr Dietrich Schulze am 22.04. über die Angelei und dem Stausee mitgebracht hatte, dafür umso mehr spannende und lustige Geschichten zum Bau des Beckens in Oberwartha und dem Angelleben über viele Jahrzehnte hinweg. Dabei war die Bandbreite der Erzählungen, mit der Dietrich Schulze aufwartete, geradezu erstaunlich. Es ging vom Silbertal, ersten Planungen 1924, über den Bau des längsten Erdammes Europas, dem Schienensystem der Trollis, den Geschichten der Bauarbeiter über Angelerlebnisse, weiter mit dem Naturschutz bis hin zum heutigen Stand der Dinge zum PSW. Ohne große Bilderflut, dafür mit Humor und Authentizität konnten wir Heimatgeschichte hautnah erfahren.

Zu aller Freude hatte Dietrich Schulze auch noch eine kleine Geschichte zur „Weltumsegelung 1929“ mit dabei, die sicher den wenigsten unserer Gäste bekannt war, welche in einer übergroßen Anzahl erschienen waren. Selbst die Stehplätze waren ausgebucht. Herausgekommen ist insgesamt ein wunderbarer und heiterer Abend mit viel regionaler Geschichte über die letzten 100 Jahre, welche unser Dietrich Schulze allesamt in seinem Gedächtnis trägt.

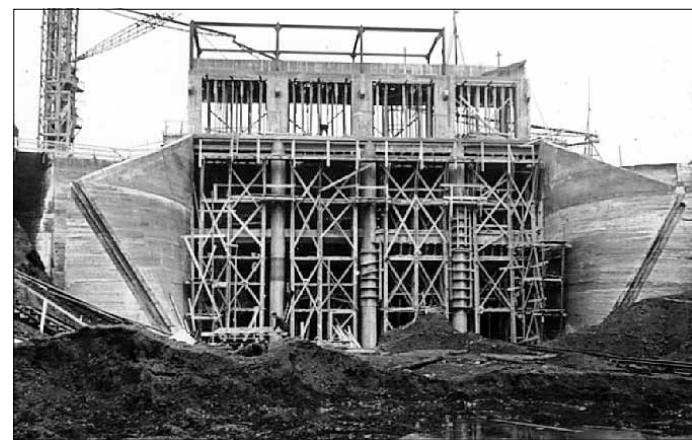
Anzeigen

Am Ende möchte ich aber noch einen zweiten „Referenten“ des Abends erwähnen - den Willi Hantusch. So hatten wir das doppelte Glück, das er all seine Erlebnisse an langen Angertagen an Dietrich Schulze weitergab und er so auch noch viel mehr aus früheren Zeiten berichten konnte. Vielleicht können wir ihn einmal für einen zweiten Vortrag gewinnen, zu erzählen gäbe es auf jeden Fall noch einiges, wie er mir versicherte. Vielen herzlichen Dank aber erst einmal für diesen Abend und weiterhin Petri Heil.

Patrick Förster



Das Silbertal um 1900



Das Einlassbauwerk (wasserseitig)

Zeigen Sie **Farb**® – Lassen Sie sich von uns beraten: **Tel. (03535) 489 - 0**

Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

Zschonergrund 2 | OT Podemus | 01156 Dresden | Tel.: 0351 4210257
 verein@zschoner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de



Veranstaltungsplan Juni 2015 für Puppentheater/Kinderprogramm

Puppentheater/Kinderprogramm

Eintritt: kostenpflichtig

Mo., 01.06. 10:30 & 13:30

& 15:00 Uhr

Kasper und der Piratenschatz

Puppentheater Böhmel

Sa., 06.06. 11:00 & 14:00 Uhr

Kasper und das Taschentuch der Prinzessin

Puppentheater Faltin

So., 07.06. 10:30 & 15:00 Uhr

Kasper und das Taschentuch der Prinzessin

Puppentheater Faltin

Sa., 13.06. 11:00 & 14:00 Uhr

Hänsel und Gretel

Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky

So., 14.06. 10:30 & 15:00 Uhr

Hänsel und Gretel

Traditionelles Marionettentheater Dombrowsky

Sa., 20.06. 11:00 & 14:00 Uhr

Das tapfere Schneiderlein

Puppentheater Böhmel

So., 21.06. 10:30 & 15:00 Uhr

Das tapfere Schneiderlein

Puppentheater Böhmel

Sa., 27.06. 11:00 & 14:00 Uhr

Wer hat Angst vom Zuckerriesen?

Puppentheater Böhmel

So., 28.06. 10:30 & 15:00 Uhr

Wer hat Angst vom Zuckerriesen?

Puppentheater Böhmel

7. Juni bis 26. August 2015 „Cinema Paradiso“

Sommerkino in der Kleinkunstscheune der Zschoner Mühle (Kein OPEN-AIR!)



Einlass 19:30 Uhr, Beginn pünktlich 20:00 Uhr, da keine Produktwerbung gespielt wird.

So., 07.06. bis Mi. 10.06.2015

„Ziemlich beste Freunde“

F2011

Dauer: 110 min

So., 14.06. bis Mi. 17.06.2015

„Sommer in Orange“

D2011

Dauer: 110 min

So., 21.06. bis Mi. 24.06.2015

„Paulette“

F2012

Dauer: 84 min

So., 28.06. bis Mi. 01.07.2015

„Heute bin ich blond“

D/B2013

Dauer: 117 min

Anzeige

KINDER-UND JUGENDHAUS "ALTE FEUERWEHR"

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie kurz über ein Thema informieren, das uns allen hier in der „Alten Feuerwehr“ am Herzen liegt. Für viele sind die Schreckensnachrichten aus dem Nepal schon wieder Geschichte, aber nicht für uns. Bis vor kurzem war Carolin Dittrich hier in unserem Jugendhaus als Sozialpädagogin angestellt und ist dann nach Nepal gegangen. Durch das verheerende Erdbeben, das sie persönlich gut überstanden hat, sind dort viele Menschen gestorben, verletzt und obdachlos. Das erneute Beben hat die Situation in den unzugänglichen Bergregionen noch verschärft. Unsere ehemalige Kollegin arbeitet nun mit der Nepal Earthquake Volunteer-Mission Gorkha zusammen und verteilt weiterhin Spenden in Dörfern, in welche die großen Organisationen noch nicht vordringen können.

Dringend benötigt werden Decken, Zelte, Planen, Wasseraufbereitungstabletten usw., wofür dringend Geld benötigt wird.

Wir möchten Carolin von hier aus unterstützen. Vielleicht möchten Sie das auch tun, denn jeder Cent hilft!!!!

Alle internationalen Bankverbindungen finden Sie unter:
<https://missiongorkha.wordpress.com/how-to-support/>
 Mittlerweile gibt es auch ein Spendenkonto in Deutschland, welches auf den Namen Diana Dittrich läuft. Sie ist die Mutter von Carolin, die hervorragende Arbeit in Nepal für Mission Gorkha leistet. Es gilt das Gleiche, wie für das andere Spendenkonto: Die Hilfe erreicht die Menschen sofort und direkt und nicht über Umwege, wie bei anderen Hilfsorganisationen oder sogar gar nicht, weil die Regierung ausländische Organisationen ausweist! Carolin ist bei jedem Hilfstransport dabei.

Empfänger:
 Dittrich, Diana
 IBAN:
 DE98 8555 0000 1102 1681 37
 BIC: SOLADES1BAT
 KSK BAUTZEN
 BETREFF:
 Nepal Erdbeben Hilfe Gorkha

Alle Spenden kommen zu 100 % da an, wo sie benötigt werden.

Wer Fragen hat, kann sich auch gerne persönlich an Carolin wenden und sie über Facebook kontaktieren.



PROGRAMM

Juni 2015

www.alte-feuerwehr.de

AKTIONSFLYER



Donnerstag, den 04.06.2015
Nähtag:
 Wie wär's mal mit Tischtennis? Die neuen Kellen und Bälle sind da, was fehlt ist eine motivierte Mannschaft, die Franks Herausforderung annimmt :-). Also bitte melden auch Frischlinge sind willkommen.



Donnerstag, den 11.06.2015
Koch- und Backtag:
 Erdbeeren sind nicht nur lecker, sondern auch gesund. Lasst uns mal gemeinsam nach Rezepten suchen und diese dann umsetzen und probieren.



Donnerstag, den 18.06.2015
Nähtag:
 Wir brauchen jede Menge Kissen für unsere neuen Sitzgelegenheiten. Wer möchte uns helfen? Ganz gleich, ob ihr schon Erfahrungen im Umgang mit Nadel und Faden habt, komm vorbei und bringt eure Ideen ein. Wer sich traut, kann sich auch an der Nähmaschine mal ausprobieren.



Donnerstag, den 25.06.2015
Nähtag: Klappe, die 2. - mit hoffentlich vielen fleißigen Händen und gebrauchsfähigem Werkzeug wollen wir einen zweiten Nähtag einlegen und die Kissen für unsere neue Sitzecke im Erdgeschoss fertigstellen. Vielleicht kann der eine oder andere noch farbige Stoffreste (Baumwolle) beisteuern?

Freitag, den 26.06.2015
Grillabend
 Erst die Arbeit, dann das Vergnügen. Fleißig waren wir schon - die neuen Sitzgelegenheiten sind fertig und nun wird es gemütlich. Wir lassen den Monat am Grill ausklingen.

Ihr habt Lust bekommen das Jugendhaus kennen zu lernen, mit uns spannende Projekte umzusetzen oder einfach mal zu quatschen? Dann kommt doch vorbei! Wir freuen uns auf Euch !

Unser Öffnungszeiten sind Mo. Von 13 bis 20 Uhr und Di. Bis Fr. 12 bis 20 Uhr

Talstraße 5 01156 Dresden 0351/453 9773
 - gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden -

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West

Veranstaltungen im Juni 2015

in der Kirchgemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippus-Kirchgemeinde Dresden-Gorbitz

Gottesdienste:

07.06.,	10.00 Uhr	Briesnitz Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
	9.30 Uhr	Gorbitz Gottesdienst
Freitag		
12.06.,	19.00 Uhr	Cossebaude Jugendgottesdienst für das Kirchspiel
21.06.,	9.30 Uhr	Briesnitz Gottesdienst
	10.00 Uhr	Gorbitz Familiengottesdienst
24.06.,	19.00 Uhr	Briesnitz Johannisandacht mit Posaunenchor auf dem Inneren Friedhof
	19.00 Uhr	Gorbitz Johannisandacht mit Posaunenchor auf dem Obergoritzer Friedhof, Rädestraße anschließend Johannisfeuer
28.06.,	9.30 Uhr	Briesnitz Gottesdienst
	19.00 Uhr	Gorbitz Abendgottesdienst
05.07.,	9.30 Uhr	Briesnitz Gottesdienst
	9.30 Uhr	Gorbitz Gottesdienst

KONZERTE im Juni

13.06.2015 in Briesnitz:

Kirchturmfest mit Kindermusical 16.30 Uhr und Abendandacht mit Posaunenchor 19.00 Uhr

27.06.2015 in Gorbitz:

Sommermusik zum Zuhören und Mitsingen, Beginn: 16.00 Uhr

04.07.2015 in Podemus:

Kirchspielfest

mit Gerhard Schöne Konzert 16.00 Uhr und Heinrich Schütz Konzervatorium 18.00 Uhr

Kirchgemeinde-Verwaltung:

Briesnitz

geöffnet dienstags 15.00 - 18.00 Uhr,
donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr
Alte Meißen Landstr. 30/32, 01157 Dresden,
Tel.: 0351 4210361

Gorbitz

geöffnet dienstags 15.00 - 18.00 Uhr
Leutewitzer Ring 75, 01169 Dresden,
Tel.: 0351 4112141/Fax: 4138360

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz dienstags 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Merbitzer Str. 21, 01157 Dresden,
Tel.: 0351 421 0387/Fax: 5004051

Gorbitz dienstags 13.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rädestr. 31, 01169 Dresden,
Tel.: 0351 411 6936/Fax: 4137758

- weitere Informationen unter www.kirchspiel-dresden-west.de -

Ev.-Luth. Kirchgemeinden St.-Nikolai Weistropp-Constappel und Unkersdorf

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen OT Weistropp,
Tel.: 0351 4537747, Fax: 0351 4525064, www.kirche-weistropp.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im Juni 2015

06.06. **7. Unkersdorfer Bluesnacht in der Kirche**

20.00 Uhr

07.06. **1. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr in Constappel, Jubelkonfirmation mit Taufe

14.06. **2. Sonntag nach Trinitatis**

9.00 Uhr in Weistropp, Abendmahlsgottesdienst
10.30 Uhr in Unkersdorf, Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

21.06. **3. Sonntag nach Trinitatis**

9.00 Uhr in Unkersdorf, Abendmahlsgottesdienst
10.30 Uhr in Constappel, Abendmahlsgottesdienst mit Trauung

24.06. **Johannistag**

19.00 Uhr Friedhof Weistropp, Andacht mit Posaunenchor

28.06. **4. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr in Weistropp, Motorradgottesdienst

Gemeindenachmittage:

09.06.2015 14.00 Uhr in Unkersdorf

10.06.2015 14.00 Uhr in Weistropp

11.06.2015 14.00 Uhr in Constappel

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag: 8 - 14 Uhr und Dienstag: 14 - 18 Uhr

8. Turmfest

Sa., 13. Juni 2015
Kirche Dresden-Briesnitz

» 15.00 Uhr Andacht und Informationen
 » Kaffee und Kuchen
 » Turmbesteigung
 » herzhafter Imbiss und Getränke in bewährter Form
 » Kirchenführung
 » Kinderbeschäftigung
 » 16.30 Uhr Kindermusical „Daniel“ Kurrende Briesnitz & Cossebaude
 » 19.00 Uhr Abendandacht mit dem Posaunenchor Briesnitz

Herzliche Einladung!

Der Förderverein dankt seinen Sponsoren für die bisherige Unterstützung zu den Kirchturmfesten: Vuurwerk Podemus, Bauernhof H.-B. Kühne, Bauernh. St. Kühne, Bäckerei Krebs, Lutz Ludewig, Jürgen Merbitz und den Gärtnereien Hermann & Wochs GbR und Pfitzner GbR
 Gestaltung: Theresa Steinbäuerle, www.crossign-werbung.de

Eine Veranstaltung des Förderverein Kirche Dresden-Briesnitz e.V. und der Ec. Arch. Kirchengemeinde Dresden-Briesnitz

Anzeigen

- Anzeige -

Schnüren Sie die Wanderschuhe

Ob in den Bergen oder durch Wald und Wiesen – wenn der Himmel blau und die Luft kühl und klar ist, entdeckt manch einer die Lust am Wandern. Wer nun seine Wanderschuhe schnüren will, sollte aber einiges beachten. Ihr Baumwoll-Outfit sollten Sie im Schrank lassen, denn es saugt sich schnell mit Schweiß voll. Es gibt sogenannte funktionelle Kleidung aus Kunstfasern, die die Körperwärme speichern können und Schweiß schnell abtransportieren. Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Sie auf das richtige Schuhwerk achten: Geht es in die Berge, sind Wanderschuhe ratsam, die die Knöchel bedecken, ansonsten sind halbhöhe Schuhe ideal. Die Schuhe sollten leicht gedämpft sein – das schont die Gelenke. Ein gutes Profil mindert die Rutschgefahr. Damit die Muskeln auch ordentlich arbeiten können, braucht der Körper Nährstoffe“, weiß Dr. Peter Jakob, Facharzt für Allgemeinmedizin aus Hamburg. „Ganz wichtig: Viel trinken und eine ausgewogene, eiweißreiche Ernährung in Verbindung mit einer ausreichenden Versorgung mit Mineralstoffen und Vitaminen.“ Der Experte rät: „Setzen Sie auf Magnesium, Kalium, Zink, B-Vitamine und Vitamin C.“ Um den Energiehaushalt in Takt zu halten, kann es vor, während oder nach der sportlichen Aktivität sinnvoll sein, den Mehr-Bedarf an Mineralstoffen und Vitaminen mit einem Nahrungsergänzungsmittel zu decken. Was neben Proviant ebenfalls in den Wanderrucksack gehört: Pflaster, Regenjacke, Sonnenschutz, Handy und eine Wanderkarte.

Hotel & Gasthof

Hubertus

in Neustadt am Rennsteig
in Thüringen

Herzlich Willkommen

im Gasthaus „Hubertus“ in Neustadt am Rennsteig. Unser Haus ist Familien geführt und die persönliche Betreuung unserer Gäste liegt uns besonders am Herzen. Die zehn komfortablen Doppelzimmer sind mit DU/WC, Fernseh, Telefon und Minibar ausgestattet. Hier finden Sie Ruhe und Erholung. Unser Gastraum bietet 60 Personen Platz. Hier verwöhnen wir Sie gern mit einer feinen Küche – vor allem mit Wild aus unseren Wäldern. Denn – die Thüringer wissen was schmeckt. An den kühlen Tagen, nach langen Wanderungen oder einer Skifahrt finden Sie sicher ein kuschliges Plätzchen am wärmenden Kachelofen.

Sie finden uns direkt am Rennsteig. Unser Hotel liegt am Kurpark, direkt in der Ortsmitte. Der bekannte Wanderweg „Rennsteig“ führt direkt an unserem Hotel vorbei. Wenige hundert Meter hinter unserem Haus beginnt schon der Thüringer Wald. Hier finden Sie das Tannental und die Trinkwassertalsperre Schönbrunn. Im Winter werden Skiwanderwege gespurt, ein Skilift ist ebenfalls vorhanden und der Verleih von Ski ist gleich nebenan.



Inhaber: André Leipold
Rennsteigstraße 65
98701 Neustadt/Rennsteig
Tel.: 036781 28842 · Fax: 036781 23715
E-Mail: andre-leipold@web.de



Unser Pauschalangebot für Sie:
z.B. ab 3 ÜN-Ü/F/HP
pro Person
im Doppelzimmer **32,00 €**.



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



www.rennsteighotel-hubertus.de



Compitzer Heimatseite

Nr. 174 / Juni 2015



Einweihung des neuen Wasserrades in der Zschoner Mühle

Mit „Glück zu“ wurden am 30. April 2015 im Mühlenhof der Zschoner Mühle die Gäste zur festlichen Wasserradeinweihung herzlich willkommen geheißen.

Schon der herrliche Frühlingstag mit dem frischen Grün, dem Zwitschern der Vögel und dem Rauschen des Blattwerkes weckten Erwartungen auf das Kommende.

Der Müller Thomas Winkler und die Müllerin Katrin Glaß eröffneten das mehrstündige Programm. Danach folgte die Festansprache durch den Müller.



Festrede des Müllers Thomas Winkler

In ihr kam die Freude, die heimatische Geborgenheit und der Stolz auf das Erreichte zum Ausdruck. Er informierte über die Geschichte der Mühle, welche schon im 15. Jahrhundert begann. Natürlich waren die Ausführungen zum neuen oberschlächtigen Wasserrad von über 6 Meter Durchmesser besonders interessant. Das bisherige Mühlrad aus Fichtenholz hatte nach 25 Jahren das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Vom Mühlenbaubetrieb Gottfried Schumann aus Mulda wurde das neue Rad aus Lärchenholz gefertigt und eingebaut. Es wird ca. 15 Jahre länger halten. Die Kosten beliefen sich auf 35.000 Euro. Ohne Spenden, so auch von der Ortschaft Mobschatz, wäre das Vorhaben kaum realisierbar gewesen. Der Kulturverein Zschoner Mühle e.V. selbst musste tief in seine Taschen greifen. Das Mühlrad der Zschoner Mühle ist eines der größten mit Wasser angetriebenen in Sachsen. Auch finden wir hier die einzige funktionierende Wassermühle Dresdens. Mancher wusste noch nicht, dass in der Mühle eine naturwissenschaftliche Erlebnisbildung für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen angeboten wird. Schon mehrere hundert Gruppen nutzten diese. Im Programm der Einweihung des Mühlrades folgten nun die Worte des Pfarrers Herrn Dr. Thomas Böttrich aus Dresden-Gorbitz.



Pfarrer Dr. Böttrich

Er machte den Psalm 104, Verse 10 - 15 zum Hauptinhalt seiner Predigt.

*Du lässt Wasser in den Tälern quellen,
dass sie zwischen den Bergen dahinfließen,
dass alle Tiere des Feldes trinken
und das Wild seinen Durst lösche.*

*Darüber sitzen Vögel des Himmels
und singen unter den Zweigen,
Du feuchtest die Berge von oben her,
du machst das Land voll Früchte, die du schaffest.*

*Du lässt Gras wachsen für das Vieh
und Saat zu Nutz den Menschen,
dass du Brot aus der Erde hervorbringst,
dass der Wein erfreue des Menschen Herz
und sein Antlitz schön werde vom Öl
und das Brot des Menschen Herz stärke.*

Dr. Böttrich erteilte Gottes Segen auf einen guten Gebrauch und die Zukunft des Wasserrades, auf die Menschen, die in der Mühle wirken und auf all diejenigen, die hier als Besucher und Wanderer Freude empfinden und gastlich aufgenommen werden. Unsere Emotionen wurden auch im Beitrag der Müllerin weiter angesprochen.



Die Müllerin Katrin Glaß singt Volkslieder

Wir hörten von ihr u. a. die schönen Volkslieder „Nun will der Lenz uns grüßen“ und „Der Mai ist gekommen“. Die Schönheit und Erhabenheit des Gebotenen in diesem Umfeld und zu dieser Jahreszeit kann ich nicht in Worte fassen.

Ein Begleiter des Programmes war auch der Mühlengeist Mucki. Seine Pantomime im Giebelfenster der Mühle war liebevoll gekonnt.



Was ist heute hier los, fragt sich der Mühlengeist Mucki.

Jetzt musste nur noch das Wasserrad in Betrieb genommen werden.



Das Wasser kann kommen.



Es dreht sich.

Zeitgleich mit dem Durchschneiden des Bandes durch Dr. Böttrich, die Müllerin und den Müller wurde der Wasserweg zum Mühlrad geöffnet und dasselbe in Drehbewegung versetzt.

Wie ein Wunder öffnete sich im gleichen Moment der Wolkenhimmel und die Sonne strahlte über allem. Unsere Kehlen blieben auch nicht trocken, denn auf das gelungene Werk und seine Zukunft wurde mit Sekt angestoßen.

Nur ganz selten habe ich eine Veranstaltung erlebt, die mit so viel Freude, Innigkeit, Liebe, Können und Heimatverbundenheit durchgeführt wurde, wie diese zur Einweihung des Wasserrades in der Zschoner Mühle.



Habt Dank und „Glück zu“ liebe Müllerin und lieber Müller sowie alle, die zum Gelingen der Einweihung des Mühlrades beitragen.

Harald Worms

Vors. der Ortsgruppe Gompitz

Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V.

Alle Fotos: Frank Arnold (Mobschatz)

Dankeschön

Unsere Heimatstube erhielt zahlreiche Ansichtskarten mit Motiven aus unserer engeren Heimat sowie heimatkundliche Literatur von Frau Veronika Kriegel aus Dresden-Briesnitz.

Von dem uns schon lange verbundenen Frank Bormann aus Pennrich bekamen wir wieder mehrfach schöne Fotos unserer heimatlichen Fluren.

Ein ganz herzlicher Dank geht an die beiden Genannten.

Der wirkungsvolle Einsatz von Bürgerinnen aus Steinbach, Zöllmen und Unkersdorf bei der Kröten-Aktion 2015 (siehe Beitrag) verdient ein besonderes Lob und ein großes Dankeschön.

Am 7. Mai gedachten wir (M. Kiesewalter, S. Bunk, H. Sobe, H. Worms) des 70. Todestages der in unserer Ortschaft gefallenen deutschen Soldaten auf den Friedhöfen Obergörbitz und Unkersdorf.

Ein Gebinde der Ortschaft wurde jeweils niedergelegt.

Harald Worms

Neuerscheinung

Seit wenigen Tagen ist in Wilsdruff (Markt) von Artur Kühne das „Wilsdruffer Tagebuch 1939 - 1949“ für 15,50 Euro erhältlich.

Dieses Buch stellt ein besonderes Zeitdokument dar.

Der Leser spürt und empfindet die Tragik jener Zeit hautnah.

Die Schilderungen des dramatischen Geschehens im Jahre 1945 zeichnen ein Alltagsbild, welches besonders erschütternd ist.

Harald Worms

Kröten-Aktion 2015

Anhaltende Trockenheit und kalte Nächte haben die diesjährige Amphibienwanderung zwar etwas verzögert, aber schließlich hatten die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer doch wieder alle „Eimer voll“ zu tun.

Fr. Lommatzsch mit Sohn Louis aus Zöllmen, Fr. Mitzscherlich aus Unkersdorf, Fam. Baier, Fr. U. Einert und Fr. Weisbach aus Steinbach waren morgens und abends nach Einbruch der Dunkelheit mit Stirn- oder



Taschenlampe, Warnweste und Eimern ausgestattet von Mitte März bis Ende April unterwegs. Bei unserer Aktion haben wir immerhin 2383 Kröten, 63 Frösche und 173 Molche eingesammelt und zum Feuchtbiotop getragen.

Vor allem die Wanderung von unzähligen Kröten gehört jedes Jahr zu den seltsamsten, als auch faszinierendsten Phänomenen der Natur. Obwohl das Umweltamt den Folienzaun noch an weiteren Stellen aufgebaut hatte, mussten wieder sehr viele Tiere von den angrenzenden Straßen gerettet werden. Die Kröten waren oft im Doppel-pack unterwegs, d. h. ein Weibchen trug ein oder manchmal sogar mehrere Männchen auf dem Rücken. Solche ‚Wandergruppen‘ sind der Gefahr ausgesetzt, überfahren oder vom Strömungsdruck der Fahrzeuge getötet zu werden.

Die große Anzahl von Amphibien in unserer Umgebung ist ein Beweis für eine relativ intakte Natur.

Das griechische Wort ‚Amphibium‘ bedeutet übrigens ‚Doppellebende‘, da diese Tiere sowohl im Wasser als auch auf Land heimisch sind. Die Erdkröten (*bufo bufo*), die zahlenmäßig die größte Gruppe bilden, sind wechselwarme Tiere, die dämmerungsaktiv sind. Tagsüber ruhen sie unter Steinen, im Laub oder in



selbstgegrabenen Erdlöchern, in denen sie übrigens auch in der sogenannten Kältestarre und vor Frost geschützt die Wintermonate verbringen. Erdkröten, die es in verschiedenen Farbvarianten gibt, von braungelb bis rotbraun oder grünlich bis fast schwarz, unterscheiden sich von den seltener vorkommenden Grasfröschen durch die vielen kleinen Warzen, die ihre Körper bedecken. Auch haben Kröten kürzere Hinterbeine als Frösche. Erdkröten sind ‚ortstreue‘ Tiere. Sie überwintern immer am gleichen Ort und laichen genau an der Stelle, wo sie einst aus dem Ei schlüpften und die ersten drei Monate ihres Lebens als Kaulquappe verbracht haben. Der Wander- und Laichtrieb ist es also, der sie beharrlich dazu bringt, immer die gleichen Orte aufzusuchen. Wenn die Wanderungen dabei über vielbefahrene Verkehrswege führen, kommt es trotz aller Schutzmaßnahmen leider immer wieder zu großen Verlusten. Auch im Spätherbst, wenn sich die Kröten wieder in ihre Winterquartiere zurückziehen, ist für alle Kraftfahrzeugführer Vorsicht angebracht. Auch sollten Schächte oder Kellerräume kontrolliert werden, ob sich dahin Tiere verirrt haben, die sich nicht wieder befreien können. Ansonsten können die Tiere immerhin ein Alter von 10 - 15 Jahren erreichen. Erdkröten ernähren sich von allerlei Schadinsekten, Würmern oder auch Nacktschnecken. Das sollte zumindest jeden Gartenbesitzer freuen. Aber auch allen anderen sollte der Schutz der heimischen Amphibienarten ein Anliegen sein.

Wir freuen uns wieder sehr über Interessenten, die uns bei der nächsten Aktion unterstützen wollen.

R. Weisbach

Anzeige